

Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Stadtgebiet Nürnberg (BaumschutzVO - BaumSchVO) vom 29. April 1999 (Amtsblatt S. 186, ber. S. 234), geändert durch Verordnung vom 15. November 2001 (Amtsblatt S. 569)

Vom

Die Stadt Nürnberg erlässt auf Grund von § 20 Abs. 2 Nr. 7 und § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323), und auf Grund von Art. 12 Abs. 1 Satz 1 und Art. 51 Abs. 1 Nr. 5 Buchst. a des Bayerischen Naturschutzgesetzes vom 23. Februar 2011 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 87 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S. 98), folgende Verordnung:

Art. 1

1. In der Überschrift wird die Kurzbezeichnung „BaumschutzVO“ durch die Kurzbezeichnung „Baumschutzverordnung“ ersetzt.
2. Nach der Einleitungsformel wird folgende Inhaltsübersicht eingefügt:

„Inhaltsübersicht:

- § 1 Geltungsbereich, Schutzgegenstand
- § 2 Schutzzweck
- § 3 Verbote
- § 4 Genehmigung
- § 5 Verfahren
- § 6 Ersatzpflanzungen
- § 7 Ausgleichszahlungen
- § 8 Ordnungswidrigkeiten
- § 9 Inkrafttreten, Außerkrafttreten”

3. § 4 wird wie folgt geändert:

a) In Nr. 6 wird das Wort „oder“ angefügt.

b) Folgende neue Nr. 7 wird eingefügt:

„7. ein Baum trotz Erkrankung, anderer Schäden oder sonstiger Beeinträchtigungen zwar noch erhaltungswürdig ist, er die in § 2 angeführten Schutzzwecke jedoch nur noch in einem reduzierten Maße erfüllt und sein Erhaltungsaufwand stark gestiegen ist“

4. In § 9 wird die Überschrift wie folgt gefasst:

**„§ 9
Inkrafttreten, Außerkrafttreten“**

Art. 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.